CEB Akademie

FORTBILDUNGSPROGRAMM 2015 FÜR KITA, GRUNDSCHULE UND FGTS

GANZHEITLICHE BILDUNG MIT DEM SCHWERPUNKT SPRACHERWERB, MEHRSPRACHIGKEIT UND INTERKULTURELLE ERZIEHUNG

„Die Europäische Union investiert in Ihre Zukunft" – „L'Union Européenne investit dans votre avenir"

Interreg IV-A Großregion – Grande Région

Département Moselle Conseil Général

Ministerium für Bildung und Kultur SAARLAND

CEB Akademie

RheinlandPfalz MINISTERIUM FÜR BILDUNG, WISSENSCHAFT, WEITERBILDUNG UND KULTUR

RheinlandPfalz MINISTERIUM FÜR INTEGRATION FAMILIE, KINDER, JUGEND UND FRAUEN

„Das Projekt wird vom Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen des Interreg IV-A-Programms Großregion gefördert"
„Ce projet est cofinancé par le fonds européen de développement régional dans le cadre du programme Interreg IV-A Grande Région"

Ansprechpartner

CEB Akademie
Industriestraße 6–8
D-66663 Merzig
Tel. +49 (0)68 61 93 0 80
Fax +49 (0)68 61 93 0 825
www.ceb-akademie.de

Anmeldung:
Frau Andrea Klein
Tel. +49 (0)68 61 93 0 810

Farblich unterlegte Fortbildungsangebote werden muttersprachlich-französisch sprechenden MitarbeiterInnen empfohlen.

Hinweis
Unsere Veranstaltungen werden auch im Rahmen der rheinlandpfälzischen Initiative „Zukunftschance Kinder: Bildung von Anfang an“ anerkannt.

Legende

	Bildungsbereich 1: Körper und Bewegung
	Bildungsbereich 2: Soziale und kulturelle Umwelt, Werteerziehung und religiöse Bildung
	Bildungsbereich 3: Sprache und Schrift
	Bildungsbereich 4: Bildnerisches Gestalten
	Bildungsbereich 5: Musik
	Bildungsbereich 6: Mathematische Grunderfahrung
	Bildungsbereich 7: Natur und Technik
	Pädagogische Methoden und Ansätze
	Beobachten und Dokumentieren
	Eltern- und Familienbildung
	Berufliche Qualifizierung
	Zusatzangebote
	Hinweise
☆☆☆	Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf Zweisprachigkeit/Sprache: ★☆☆ niedrig ★★☆ mittel ★★★ hoch
	Fortbildung richtet sich an muttersprachlich-französisch sprechende Mitarbeiter/innen

Übersicht

Die meisten Kurse können auch zur Durchführung in Ihrer Einrichtung angeboten werden. Fragen Sie uns!

Kurs-Nr.	Termin/e	Fortbildungstitel	Referent/in	Seminarsprache	Anmeldeschluss	Einordnung in das saarländische Bildungsprogramm	Seite	Sprachl. Anspr. in Hinblick auf die Zweisprachigkeit
01/2015	25.02.2015 26.02.2015	Bildungsräume für Kinder von 0 – 3 Jahren	Petra Funk-Chungu	D	11.02.2015	P	6	★
02/2015	04.03.2015 05.03.2015	Emmi Pikler-Pädagogik	Christel Karb	D	18.02.2015	P	7	★★
03/2015	06.03.2015	Bouger et apprendre : c'est possible Sich bewegen und lernen: Das macht Spaß!	Chantal Courte	F	20.02.2015	B	8	★★★
04/2015	12.03.2015 13.03.2015	Gespräche können helfen Elterngespräche bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung	Carola Hoffmann	D	26.02.2015		9	★
05/2015	13.03.2015 14.03.2015	1. Krippe-Crash-Kurs	Petra Funk-Chungu	D	27.02.2015	Q	10	★
06/2015	19.03.2015 20.03.2015	Feinfühliger Dialog Spracherwerb von 0–3 Jahren	Bettina Kiem	D	05.03.2015	B	11	★★★
07/2015	21.03.2015	Beobachtung und Planung mit den Stufenblättern (0–3 Jahren)	Elke Schlösser	D	14.03.2015		12	★
08/2015	25.03.2015	Entspannen mit Instrumenten	Johanna Kaltsidou	D	11.03.2015	B	13	★
09/2015	15.04.2015 16.04.2015	Portfolio und Lerngeschichten	Miriam Tag	D	01.04.2015		14	★
10/2015	17.04.2015	Kinder haben Rechte Einführung in Kinderrechte	Miriam Tag	D	03.04.2015	P	15	★
11/2015	18.04.2015 130 Ustd. 05.09.2015	Zertifizierte Weiterbildung Methodik-Didaktik der Elementarpädagogik	Ursula Kimoto, Ursula Meiser	D	04.04.2015	Q	16	★★★
12/2015	20.04.2015 01.06.2015	Beweglicher Körper – beweglicher Geist	Johanna Einstätt	D	06.04.2015	B	17	★
13/2015	22.04.2015	Und plötzlich hört dir jeder zu ... Rhetorik	Heidemarie Wörister	D	08.04.2015	Q	18	★
14/2015	24.04.2015	Französische Lieder	Stephan Federkeil	D	10.04.2015	B	19	★★★
15/2015	27.04.2015 28.04.2015	Das hat Hand und Fuß Bodypercussion und instrumentales Musizieren	Christoph Studer	D	13.04.2015	B	20	★★
16/2015	29.04.2015 30.04.2015	Klanggeschichten und elementares Musiktheater mit Kindern	Christoph Studer	D	15.04.2015	B	21	★★★
17/2015	05.05.2015 16.06.2015	Kreative Medienarbeit im Kindergarten und Grundschule	Jelena Wagner	F	21.04.2015	P	22	★
18/2015	07.05.2015	„Natur pur": Projekte in der Kita	Judith Kost	D	23.04.2015	B	23	★
19/2015	11.05.2015 12.05.2015	Mit Kindern die Natur erfahren	Miriam Tag	D	27.04.2015	B	24	★

Übersicht

Die meisten Kurse können auch zur Durchführung in Ihrer Einrichtung angeboten werden. Fragen Sie uns!

Kurs-Nr.	Termin/e	Fortbildungstitel	Referent/in	Seminarsprache	Anmeldeschluss	Einordnung in das saarländische Bildungsprogramm	Seite	Sprachl. Anspr. in Hinblick auf die Zweisprachigkeit
20/2015	18.05.2015 19.05.2015	Was der Wald flüstert Geschichten erfinden im Grünen	Susanne Tiggemann	D	04.05.2015	B	25	★★★
21/2015	21.05.2015	Musik von Anfang an Singendes Bewegen und bewegtes Singen	Stefanie Bungart-Wickert	D	07.05.2015	B	26	★★
22/2015	27.05.2015	Naturwerkstatt Garten	Michaela Kratochwil	D	13.05.2015	B	27	★
23/2015	28.05.2015 29.05.2015	Partizipation in der Krippe?	Judith Kost	D	14.05.2015	B	28	★
24/2015	09.06.2015	Resilienz – Kinder in schwierigen Lebensumständen unterstützen	Carola Hoffmann	D	26.05.2015	P	29	★
25/2016	12.06.2015 13.06.2015	Krippe-Crash-Kurse	Petra Funk-Chungu	D	29.05.2015	Q	10	★
26/2015	15.06.2015	Kreativitäts- und Konzentrationsförderung	Ursula Meiser	D	01.06.2015	B	30	★
27/2015	19.06.2015	L'enfant est un acteur en puissance! Soyez le metteur en scène! Vorhang auf!	Chantal Courte	F	05.06.2015	B	31	★★★
28/2015	22.06.2015 23.06.2015	Malerei unter Drei Das Farbabenteuer für Pamperskinder	Pit Brüssel	D	08.06.2015	B	32	★
29/2015	24.06.2015 25.06.2015	Die Nebenbei-Experimentierer oder was ist eine spontane Lernumgebung	Pit Brüssel	D	10.06.2015	B	33	★
30/2015	26.06.2015 27.06.2015	"Führen hilft" – Leitung einer soz. Einrichtung	Michael Prowald	D	12.06.2015	Q	34	★
31/2015	29.06.2015	Kinder be-greifen das Wort Sprache spielend in Bewegung fördern	Nicola Böcker-Giannini	D	15.06.2015	B	35	★★★
32/2015	30.06.2015 01.07.2015	Viel Bewegung auf kleinem Raum Psychomotorische Spielideen	Nicola Böcker-Giannini	D	16.06.2015	B	36	★
33/2015	04.09.2015 05.09.2015	Frühkindliche Bildungsbewegungen begleiten und fördern	Petra Funk-Chungu	D	20.08.2015	P	37	★
34/2015	07.09.2015 08.09.2015	Spiel und Bewegungsräume nach Emmi Pikler und Hengstenberg	Claudia Goudemond-Lücker	D	24.08.2015	P	38	★
35/2015	16.09.2015	Entspannung für Kinder in der Nachmittagsbetreuung	Johanna Kaltsidou	D	02.09.2015	B	39	★
36/2015	18.09.2015	Naturwerkstatt Wald – Mein Freund der Baum	Martina Rusch	D	04.09.2015	B	40	★
37/2015	23.09.2015	Singen mit Kindern im Jahreskreis	Stefanie Bungart-Wickert	D	09.09.2015	B	41	★★

Kurs-Nr.	Termin/e	Fortbildungstitel	Referent/in	Seminarsprache	Anmeldeschluss	Einordnung in das saarländische Bildungsprogramm	Seite	Sprachl. Anspr. in Hinblick auf die Zweisprachigkeit
38/2015	24.09.2015 25.09.2015	Spaß am eigenen Sprechen das Sprechvorbild im Kindergartenalltag	Dorothea Beckmann	D+F	10.09.2015	B	42	★★★
39/2015	29.09.2015 30.09.2015	Bewegung von Anfang an – Psychomotorik mit 0–3 Jährigen	Nicola Böcker-Giannini	D	15.09.2015	B	43	★
40/2015	29.09.2015 30.09.2015	„Recht" – Einfach im Krippe-Alltag Die häufigsten Rechtsfragen	Meta-Christine Gräber	D	15.09.2015	Q	44	★
41/2015	05.10.2015	Hilfreiche Gespräche mit psychisch, geistig oder physisch beeinträchtigten Eltern	Carola Hoffmann	D	21.09.2015		45	★
42/2015	06.10.2015 07.10.2015	Geschichten bewegen Kinder	Julia Klein	D	22.09.2015	B	46	★★★
43/2015	09.10.2015 10.10.2015	Krippe-Crash-Kurse	Petra Funk-Chungu	D	25.09.2015	Q	10	★
44/2015	14.10.2015 15.10.2015	Lernen wie von selbst – Kinder im Freispiel: Erkenntnisse aus der Entwicklungspsychologie, Neurobiologie und Hirnforschung	Judith Kost	D	30.09.2015	P	47	★
45/2015	16.10.2015	Super! Un beau livre! Spannendes Vorlesen und Erzählen– das begeistert	Chantal Courte	F	02.10.2015	B	48	★★★
46/2015	06.11.2015 07.11.2015	Beobachten und dokumentieren von Entwicklungsprozessen von Krippekindern	Petra Funk-Chungu	D	23.10.2015		49	★
47/2015	09.11.2015	Morgenkreis in der Krippe – geht das? – sprachliche Potenziale entdecken	Susanne Kühn	D	26.10.2015	B	50	★★★
48/2015	10.11.2015	Teambesprechungen erfolgreich leiten und moderieren	Heidemarie Wörister	D	27.10.2015	Q	51	★★
49/2015	18.11.2015	Ruhe-Inseln für Kinder	Johanna Kaltsidou	D	04.11.2015	B	52	★
50/2015	20.11.2015 21.11.2015	Teamentwicklung	Michael Prowald	D	06.11.2015	Q	53	★
51/2015	21.11.2015	Die Fachkraft der FGTS als Lernbegleitung Ko-Konstruktive Prozesse gestalten	Ursula Meiser	F	06.11.2015	P	54	★
W52/2015	auf Anfrage	CAP Petite enfance	Fachlehrer/innen einer franz. Bildungseinrichtung	F	06.11.2015	Q	55	★★★
W53/2015	auf Anfrage	VAE – Validation des Acquis de l'Expérience / Diplôme d'Etat d'Educateur de Jeunes Enfants (DEEJE)	Fachlehrer des IRTS	F	vorraussichtl. Anfang Nov. 2015	Q	56	★★★

Kurs-Nr:

01/2015

Bildungsräume für Kinder von 0 – 3 Jahren

Referent/in

Petra Funk-Chungu

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
mit Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

11.02.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Mittwoch, 25.02. und Donnerstag, 26.02.2015
09:00 – 16:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Kinder sind mit allem Notwendigen ausgestattet, um ihre Umwelt neugierig zu erforschen, ihre Körperkräfte zu üben und ihre Sprachfähigkeit zu entwickeln. Aber sie brauchen Räume und Materialien, die ihnen genau das ermöglichen.

Im Seminar erhalten Sie Vorschläge zur Entwicklung von Bildungs- und Sprachräumen für die Jüngsten:

- Der Alltag als vorrangiges Lern- und Kommunikationsfeld
- Der Platz zum Ankommen und Wohlfühlen
- Der Gruppenraum als Basisstation, Raum für Bewegung und Rückzug, Wahrnehmung und Spiel, Entfaltung der Sinne
- Materialien zum Experimentieren und Gestalten …

Bildungsräume eröffnen unzählige Möglichkeiten, Sprachprozesse in Gang zu setzen und zu fördern.

Emmi Pikler-Pädagogik

Mittwoch, 04.03. und Donnerstag, 05.03.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

„Wenn wir dem Kind Sicherheit geben, es echte Zuwendung und wahrhaftiges Interesse an seiner Person spüren lassen, entwickelt es Vertrauen, emotionale Sicherheit und Bindungsfähigkeit, ist interessiert, kooperativ und ausgeglichen.“ Magda Gerber

Magda Gerber war eine der engsten Mitarbeiterinnen Dr. Emmi Piklers, sie bringt mit dieser Aussage zum Ausdruck, was die Krippenpflege braucht um ihrem Anspruch gerecht zu werden.

Frühkindliche Bildung steht ganz oben auf der politischen und gesellschaftlichen Agenda. Für eine qualitativ hochwertige frühkindliche Betreuung gilt dabei ganz besonders: Ohne Bindung keine Bildung und ohne Beziehung keine Erziehung! Wie sind diese grundlegenden Bedingungen in der Arbeit mit dem ganz kleinen Kind, das sich meist nur nonverbal mitteilen kann, zu erreichen?

Kinder in dieser elementar prägenden Phase brauchen die bestmögliche Pflege und Betreuung. So sind sie in der Lage ganz aus sich heraus die anstehenden Basiskompetenzen in ihrem jeweiligen Tempo zu entwickeln und zu interessierten, kooperierenden und ausgeglichenen Kleinkindern heranzuwachsen.

Schwerpunkte der Seminararbeit werden die achtsame, beziehungsvolle Pflege sein. Des Weiteren werden die Teilnehmer die freie selbstbestimmte Bewegungsentwicklung kennen lernen, die für die optimale körperliche und kognitive Entfaltung der Kinder unerlässlich ist.

Kurs-Nr:

02/2015

Referent/in

Christel Karb

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

104 €
ohne Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

18.02.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★

Kurs-Nr:

03/2015

Referent/in

Chantal Courte

Seminarsprache

Französisch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

20.02.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★★

Bouger et apprendre : c'est possible
Sich bewegen und lernen: Das macht Spaß!

Freitag, 06.03.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Apprendre par le jeu est essentiel pour le développement harmonieux des enfants, mais inutile de rester toujours assis ! L'enfant étant en perpétuel mouvement, exploitons positivement cette constatation et réfléchissons aux nombreuses possibilités de jeux collectifs : que ce soit pendant le cercle à l'intérieur ou à l'extérieur ou que ce soit pendant une séance de « sport » adaptée à l'intérieur ou à l'extérieur.

Découvrons ou redécouvrons ensemble des jeux de base ainsi que des techniques pour les créer ou les adapter selon les besoins et les différents thèmes.

Venez bouger…et apprendre dans la bonne humeur ! Toutes vos idées et vos expériences seront les bienvenues !

Sich bewegen und lernen – das macht Spaß

Lernen in Bewegung gehört zur natürlichen Entwicklung der Kinder. Mit Angeboten und Aktiviäten fördern wir die Bwegungsfreundigkeit und leiten viele Lernprozesse ein. Da das Kind ständig in Bewegung ist, wollen wir dies nutzen und unterschiedliche Spiele für drinnen oder draußen anbieten – während des Kreises oder während eines Bewegungsangebotes.

Lasst uns die Basisspiele und die Techniken entdecken, um individuelle Spiele zu erfinden.

Macht mit! Bewegt euch … und lernt mit Spass!

Gespräche können helfen

– hilfreiche Elterngespräche bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung

Donnerstag, 12.03. und Freitag, 13.03.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

ErzieherInnen begegnen Kindern regelmäßig jeden Tag, über viele Stunden im Jahr. Zu den Aufgaben gehört es neben dem Betreuungs- und Bildungsauftrag auch, das Wohl des Kindes im Auge zu behalten und ggf. zu schützen, wenn der Verdacht einer Kindeswohlgefährdung besteht. Neben dem Erkennen von Anzeichen von Kindeswohlgefährdung ist es daher wichtig, das Gespräch mit den Eltern zu suchen und entsprechende Hilfe in die Wege zu leiten.

Wie kommen ErzieherInnen dabei mit Eltern in ein Gespräch, das helfen kann? Welche Techniken können das Gespräch unterstützen? was tun, wenn die Hilfe nicht angenommen wird?

In diesem Seminar wird unter anderem an Fallbeispielen aufgezeigt, was unter Kindeswohlgefährdung zu verstehen ist und wie man sie erkennen kann. Es werden Grundlagen der Kommunikationspsychologie vermittelt und im weiteren die Gesprächsführung bei schwierigen Elterngesprächen vermittelt, welche in Form von Übungen intensiv erlernt werden soll.

Kurs-Nr:

04/2015

Referent/in

Carola Hoffmann

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

26.02.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Kurs-Nr:

05/2015

Referent/in

Petra Funk-Chungu

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

104 €
ohne Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

27.02.2015
29.05.2015
25.09.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Krippe-Crash-Kurse

1. Kurs-Nr: **05/2015**
Freitag, 13.03. und Samstag, 14.03.2015

2. Kurs-Nr.: **25/2015**
Freitag, 12.06. und Samstag, 13.06.2015

3. Kurs-Nr.: **43/2016**
Freitag, 09.10. und Samstag, 10.10.2015

jeweils 09:00–16:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Die Teilnehmer/innen lernen den Entwicklungsverlauf und die Entwicklungsaufgaben von Kindern in den einzelnen Altersstufen kennen. Sie können unterschiedliche Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung und des Erwerbs resilienter Verhaltensweisen zuordnen und umsetzen.

Lehrgangsinhalte
- Was brauchen Krippenkinder?
- Zusammenarbeit mit Eltern
- Bindung und Beziehung
- Die Eingewöhnungsphase
- Was können Krippenkinder?
- Beobachtung und Dokumentation
- Entwicklungsprozesse
- Tagesablauf organisieren
- Räume gestalten

Zielgruppe
Päd. Fachkräfte mit einer päd. Vorbildung als z.B. Erzieher, Kinderpfleger, Kinderkrankenschwester

Feinfühliger Dialog

Spracherwerb von 0 – 3 Jahren

Donnerstag, 19.03. und Freitag, 20.03.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Kinder starten ihr Leben mit einer Fülle an Kommunikationsmöglichkeiten und wenden sich dem Spracherwerb in der Regel sehr aktiv mit ihren ganz individuellen Strategien und vor allem mit großer Begeisterung zu. In diesen zwei Tagen wollen wir in Anlehnung an das Konzept des Deutschen Jugendinstitutes „Die Sprache der Jüngsten entdecken und begleiten" die unterschiedlichen Spracherwerbsstrategien der Kinder genauer in den Blick nehmen und uns über viele spannende Beispiele aus dem Alltag austauschen.

Im Wechsel zwischen Theorie, Übungen und der Reflexion des eigenen Sprachverhaltens im Alltag erarbeiten wir gemeinsam, wie Kinder den Weg zur Sprache finden: Welche Möglichkeiten bieten sich im Krippenalltag, um die Kinder bei diesem Prozess feinfühlig und kompetent zu begleiten und mit vielen Ideen zu unterstützen. Dabei stehen nicht nur die verbale Sprache im Fokus, sondern auch die vielfältigen nonverbalen Ausdrucksmöglichkeiten, mit deren Hilfe Kleinkinder ihre Bedürfnisse und Themen mitteilen. Schwerpunkte sind die kindlichen Strategien des Spracherwerbs (auch im Zweitspracherwerb), Erwachsene als (Sprach-)Vorbilder und die Wichtigkeit einer Fülle von Sinneserfahrungen, um Worte mit Bedeutungen füllen zu können.

Kurs-Nr:

06/2015

Referent/in

Bettina Kiem

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

05.03.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★★

Kurs-Nr:

07/2015

Referent/in

Bettina Kiem

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

14.03.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Beobachtung und Planung mit den Stufenblättern (0 – 3 Jahren) nach Antje Bostelmann

Samstag, 21.03.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Der Alltag pädagogischer Fachkräfte umfasst ein vielfältiges Aufgabenspektrum. Methoden, die helfen, diesen Alltag besser zu strukturieren um gleichzeitig mehr Zeit für die Kinder zu haben sind immer willkommen. Die Stufenblätter nach Antje Bostelmann bieten eine Möglichkeit, sowohl die individuelle Entwicklungsplanung von Krippenkindern wie auch die Entwicklung der Gesamtgruppe gut im Blick zu haben. Dabei werden die Themen Portfolio, Entwicklungsgespräche und Transparenz der eigenen pädagogischen Arbeit auch mit eingebunden.

Der Tag umfasst die Einführung in die Methode, Vorstellung der Stufenblätter und Übungen mit dem Lotusplan. Auch ein kritisches Hinterfragen einzelner Elemente gehört dazu, damit ein Team möglichst effektiv mit dieser Methode arbeiten kann.

Entspannen mit Instrumenten

Abwechslung ist angesagt!
– Entspannung einmal anders

Mittwoch, 25.03.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Durch das Einbeziehen verschiedener Instrumente und in der Kombination mit unterschiedlichen Entspannungstechniken lernen Kinder eine neue und interessante Form der Entspannung kennen.

Altbewährte Entspannungsmethoden werden mit Instrumenten kombiniert und harmonisch aufeinander abgestimmt.

Eine leicht in der Praxis umsetzbare Möglichkeit mit Kindern gut auf Phantasiereisen zu gehen.

Mitzubringen: Isomatte, Decke, Kissen, warme Socken

Kurs-Nr:

08/2015

Referent/in

Johanna Kaltsidou

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

11.03.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Kurs-Nr:

09/2015

Portfolio und Lerngeschichten

Referent/in

Miriam Tag

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

01.04.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Mittwoch, 15.04. und Donnerstag, 16.04.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Arbeiten Sie schön länger mit gezielter Beobachtung, Bildungsdokumentationen und –planung oder möchten Sie damit starten? Mit Portfolio und Lerngeschichten begleiten und dokumentieren Sie die individuelle Bildungsgeschichte eines Kindes. In dieser Fortbildung geht es um die Vorteile, Herausforderungen und die Umsetzung der Arbeit mit Portfolio und Lerngeschichten unter besonderer Berücksichtigung der Sprachentwicklung und deren Dokumentation.

Gerade in diesem Bereich bietet die Arbeit mit Portfolio und Lerngeschichten einen guten Rahmen, Kinder konstruktiv zu begleiten.

In Gruppenarbeiten, Übungen, Kurzpräsentationen, Erfahrungsaustausch und Diskussion von Filmsequenzen werden Sie folgende Fragen klären:

Wie kann das Portfolio zum Portfolio des Kindes werden? Wie lassen sich Eltern in die Portfolio-Arbeit einbeziehen? Wie lässt sich die Arbeit mit Portfolio und Lerngeschichten zur Gestaltung des Übergangs in die Grundschule nutzen?

Neben Hinweisen zu Inhalten und Aufbau eines Portfolios und zum Schreiben von Lerngeschichten erhalten Sie Tipps zur konkreten Umsetzung in Ihrer Einrichtung und zur Planung nächster Schritte.

Kinder haben Rechte

Eine Einführung in die Bedeutung der Kinderrechte

Freitag, 17.04.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Was sind Kinderrechte? Welche Bedeutung haben sie für unsere tägliche Praxis? Welche Möglichkeiten haben Kinder, ihre Bedürfnisse und ihre Rechte insbesondere in unseren Einrichtungen zu verwirklichen? Wie können sie sich einbringen und beteiligen?

Diese Fortbildung führt Sie in die Bedeutung der Kinderrechte und ihre praktische Umsetzung ein. Sie entwickeln Ihr Verständnis der Kinderrechte weiter, lernen Methoden kennen, mit denen Sie die Rechte von Kindern fördern können, erfahren, wie Sie die Kinder selbst an die Idee der Kinderrechte heranführen können und erarbeiten in einer Zukunftswerkstatt konkrete Schritte für die Umsetzung der Kinderrechte in Ihrem beruflichen Alltag.

Kurs-Nr:

10/2015

Referent/in

Miriam Tag

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

03.04.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Kurs-Nr:

11/2015

Referenten/innen

Ursula Kimoto, Ursula Meiser

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

720 €
ohne Tagesverpflegung

Eine Förderung über die Bildungsprämie ist möglich.

Anmeldeschluss

04.04.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★★

Zertifizierte Weiterbildung Methodik-Didaktik der Elementarpädagogik

13 Termine, jeweils samstags
18.04. | 25.04. | 30.05. | 13.06. | 20.06. | 27.06. | 04.07.
11.07. | 18.07. | 25.07. | 22.08. | 29.08. | 05.09.
09:00 – 18:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Unter besonderer Berücksichtigung des bilingualen Ansatzes werden aus fächerübergreifender Perspektive unterschiedliche Lernfelder bearbeitet, in denen sowohl pädagogische, psychologische als auch methodisch-didaktische Aspekte berücksichtigt werden. Für alle frankophonen Mitarbeiter/innen bzw. Personen, die keinen deutschen Berufsabschluss haben ist die Teilnahme zum Erwerb des Zertifikats Vorraussetzung, um befristet oder unbefristet in einem saarländischen Kindergarten arbeiten zu können. Dies gilt vor allem für eine Festeinstellung.

Thematisiert werden in den Modulen die wichtigsten Aspekte aus den Bereichen Pädagogik, Didaktik und Methodik. Dies vor dem Hintergrund, dass die französischen Fachkräfte durch ihre Ausbildung und die unterschiedlichen pädagogischen Konzepte im Nachbarland meist andere Vorraussetzungen als ihre deutschen Kollegen mitbringen. Die Anfertigung kleinerer Hausarbeiten mit Gesamtreflexion ist verpflichtend.

Beweglicher Körper – beweglicher Geist

Montag, 20.04. und Montag 01.06.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

„Alles Leben ist Bewegung – beweglicher werden heißt, lebendiger werden körperlich, geistig und seelisch.“ (Moshé Feldenkrais) Bewegung macht Spaß, hält uns gesund und bringt uns weiter. Das ist ein Grundsatz, der nicht nur für Kinder richtig ist, sondern den wir auch für uns selbst nutzen sollten und wollen.

Anhand von verschiedenen Bewegungssequenzen – von dynamisch bis entspannend – werden wir herausfinden, wie viel Bewegung in uns steckt. Welche Ressourcen nutzen wir und welche können wir wiederentdecken? Wo spüren wir Verspannungen und Blockaden und wo stehen wir uns selbst im Weg?

Kurze theoretische Einheiten über den Aufbau und die Mechanik der Wirbelsäule gehören ebenso zum Inhalt des zweitägigen Seminars, wie mehrere kleine Übungssequenzen für das Training zu Hause und kurze Übungseinheiten für die Pause während des Arbeitstages.
Bitte Sportbekleidung mitbringen bzw. auf bequeme Kleidung achten.

In dieser Fortbildung geht es um Ihre eigene Gesundheitsfürsorge und -vorsorge.

Hinweis: Diese Veranstaltung eignet sich insbesondere zur Schulung von Multiplikatoren für Einrichtungen im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsvorsorge.

Kurs-Nr:

12/2015

Referent/in

Johanna Einstätt

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

06.04.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Kurs-Nr:

13/2015

Referent/in

Heidemarie Wörister

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

08.04.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Und plötzlich hört dir jeder zu .....

Rhetorik mit nachhaltiger Wirkung – frei reden, überzeugen, begeistern

Mittwoch, 22.04.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Kennen Sie das auch: Sie haben etwas zu sagen, finden aber nicht die richtigen Worte? Und dabei wissen Sie, dass Sie die überzeugenden Argumente haben.

Sie trauen sich nicht, vor einer Gruppe von Menschen zu sprechen? Es macht Ihnen Angst, vor Ihren Kollegen auf einer Sitzung oder in einem Seminar das Wort zu ergreifen?

Viele dieser Situationen begleiten Sie in Ihrem Berufsleben sei es im Elterngesprächen und Elternabenden, im Austausch mit Kollegen, Vorgesetzten oder bei offiziellen Anlässen.

Lernen Sie in diesem Seminar Ihre Stärken und Ihre persönliche Wirkung gekonnt und gezielt einzusetzen, um beruflichen Herausforderungen souverän zu begegnen.

Inhalte:
- Grundlagen der Rhetorik
- Stimme und Körpersprache
- Der erste Eindruck
- Selbstwahrnehmung und Fremdwahrnehmung
- Berufliche Stärken und Schwächen
- Rhetorische Stilmittel

Französische Lieder

Freitag, 24.04.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Die sprachliche Lerneffizienz bei Liedern ergibt sich aufgrund der Möglichkeit spielerischer und abwechslungsreicher Wiederholungen des gleichen Inhaltes bei wechselnden Kombinationsmöglichkeiten der einzelnen Parameter Rhythmus, Melodie, Text und dazu passender Bewegung.

Hieraus ergibt sich ein kurzweiliges und schnelles Unterrichtstempo, welches den Spracherwerb durch die aktive, auch körperliche Mitarbeit der Kinder beschleunigt.

In der Fortbildung werden praxiserprobte Empfehlungen für zeitgemäße französische Kinderlieder vorgestellt und gemeinsam erarbeitet.

Kurs-Nr:

14/2015

Referent/in

Stephan Federkeil

Seminarsprache

Deutsch und Französisch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

10.04.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★★

Kurs-Nr:

15/2015

Referent/in

Christoph Studer

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

13.04.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★

Das hat Hand und Fuß

Bodypercussion und instrumentales Musizieren mit Kindern

Montag, 27.04. und Dienstag, 28.04.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Unser Körper ist ein wunderbares Instrument. Mit etwas Übung und Fantasie können wir ihm die tollsten Laute und irre Rhythmen entlocken. Aber auch ganz differenzierte Klänge, z.B. zur Begleitung kurzer Geschichten und Spielsequenzen, sind möglich.

In dieser Fortbildung begeben wir uns auf eine doppelte Entdeckungsreise: Zum einen tauchen wir immer tiefer in die faszinierende Welt der Körperrhythmen und der Körperklänge ein. Zum anderen wollen wir die Körperklänge kontrastieren mit Spielformen einfacher Klang- und Rhythmusinstrumente. Dabei stellen wir schnell fest: Die Körperperkussion befruchtet und erleichtert das Instrumentalspiel – und umgekehrt.

Bei den „Rhythmicals“ von Christoph Studer (FIDULA 2010) verschmelzen Stimme, Bewegung und Körperinstrumente zu einer ganz eigenen Musik. Auch diese „Sprechverse in Bewegung“ lassen sich spielerisch leicht auf Instrumente übertragen!

Bewegungsmuster und Tanzschritte aus anderen Kulturen inspirieren uns zusätzlich, und plötzlich erstrahlen auch unsere eigenen, alten Lieder in einem ganz neuen, klingenden und bewegten Glanz!

Klanggeschichten und elementares Musiktheater mit Kindern

Mittwoch, 29.04. und Donnerstag 30.04.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Geschichten sind etwas Wunderbares. Kinder (und Erwachsene) können sich mit all ihren Gefühlen, Sorgen, Freuden und Ängsten darin wiederfinden. Noch tiefer kann die Wirkung einer Geschichte sein, wenn sich die Kinder an ihrer Gestaltung aktiv beteiligen können.

Wir wollen dies an einer ganzen Reihe von Klanggeschichten selber erfahren: Ganz kurze Geschichten mit Klängen gestaltet; Geschichten zur Entspannung; biblische Geschichten in Klang und Bewegung umgesetzt sowie Trommelgeschichten aus aller Welt.

Zudem werden wir uns mit Methoden des `elementaren Musiktheaters` beschäftigen und Bilderbuchgeschichten in Szene setzen.

Für die Fortbildung sind keine musikalischen Vorkenntnisse erforderlich. Wichtiger sind Freude an Klängen und die Lust, sich auf Neues einzulassen und kreativ zu sein.

Kurs-Nr:

16/2015

Referent/in

Christoph Studer

Seminarsprache

Deutsch und Französisch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

15.04.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★★

Kurs-Nr:

17/2015

Referent/in

Jelena Wagner

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

21.04.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Kreative Medienarbeit im Kindergarten und Grundschule

Dienstag, 05.05. und Dienstag, 16.06.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Wenn Medienerziehung nachhaltig in den Kindergärten und Grundschulen verankert wird, werden schon die Jüngsten gut auf den alltäglichen Mediengebrauch vorbereitet und können sich einen kritischen und produktiven Umgang mit Medien aneignen. Bei ihren ersten Schritten in die Medienwelt brauchen Kinder pädagogische Begleitung. Praktische pädagogische Ansätze sollen den Pädagogen/innen helfen Medienarbeit in die Kita-Praxis zu integrieren.

Die Fortbildung vermittelt den Teilnehmern einen Überblick über verschiedene medienpädagogische Methoden, wie Comic Life, Table Top, Wordle, Kinderinterviews und Zeichentrickfilme.

Im Theorieteil werden die Möglichkeit des Einsatzes von modernen Medien im Elementarbereich und Ziele der Medienerziehung besprochen. Im praktischen Teil erhalten die Teilnehmer eine Einführung in das Bildbearbeitungsprogramm Comic Life und erarbeiten eigene Bildkollagen am Computer.

Darüber hinaus werden kreative Medienprojekte, wie Zeichentrickfilme, Podcasts, Interviews und Greenscreen vorgestellt.

Der zweite Fortbildungstag dient der Vertiefung der gelernten Inhalte und der Erprobung, wie die in der Fortbildung gelernten medienpädagogischen Methoden in die pädagogische Arbeit integriert werden können.

Bitte bringen Sie eigene digitale Bilder auf einem Datenträger (USB-Stick, SD-Karte, CD) und einen USB-Stick mit mindestens 4 GB Speicherplatz mit. Die von Ihnen erstellte Bildkollagen und Filme können Sie somit am Ende der Fortbildung mitnehmen.

„Natur pur“: Projekte in der Kita – beteiligende und individuelle Bildungsbegleitung

Donnerstag 07.05.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Projekte in Kitas eignen sich hervorragend, in einer begrenzten Zeit eine Fülle von Fähigkeiten zu fördern, Zusammenhänge zu erkennen, vernetzt zu arbeiten und den Einzelnen mit seinen Vorlieben und Kompetenzen optimal einzubinden.

Im Seminar erfahren Sie anhand von Beispielen, wie Sie mit den Kindern in der Natur die Welt und sich und andere entdecken können, wie Gemeinschaft und Arbeit ein wichtiger, erfüllender Teil des Lebens ist. Sie erlernen den typischen Verlauf der pädagogischen Methode „Projektarbeit“ und erkennen, wie die vier Phasen der Projektarbeit als wertvolle Methode der ressourcenorientierten Beteiligung und Begleitung von Kindern eingesetzt werden kann.

Kurs-Nr:

18/2015

Referent/in

Judith Kost

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

23.04.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Kurs-Nr:

19/2015

Mit Kindern die Natur erfahren

Referent/in

Miriam Tag

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

27.04.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Montag, 11.05. und Dienstag, 12.05.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Erfahrungen in der Natur sind für die Entwicklung von Kindern elementar – der Umgang mit Naturmaterialien wie Holz, Gras, Matsch und Wasser und das Erleben von Landschaften und Naturräumen. In der Natur können Kinder sich als frei und verbunden zugleich erfahren, ihre eigenen Fähigkeiten umfassend ausbilden und sich als Teil der Natur selbst erleben. Diese Fortbildung führt Sie in die Naturerlebnispädagogik mit Kindern ein. Anhand von praktischen Übungen in der Natur lernen Sie den Aufbau von Naturerlebnisaktionen kennen und reflektieren die Wichtigkeit einer ko-konstruktiven Haltung für das Naturerleben. Im Vordergrund stehen Sinneserfahrungen und ihre Bedeutung für die Entwicklung des Kindes; die spielerische Annäherung an Naturphänomene und das forschende Lernen; und die Förderung von Ausdrucksfähigkeit und Kreativität.

Was der Wald flüstert

Geschichten erfinden im Grünen

Montag, 18.05. und Dienstag, 19.05.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Fachkräfte, die mit Kindern arbeiten, erhalten in diesem Seminar das Handwerkszeug, gemeinsam für und mit Kindern Geschichten zu erfinden und zu erzählen. Dazu braucht es keine große Vorbereitung, es kann überall und zu jeder Zeit geschehen während der Mittagsbetreuung genauso wie auf einem Waldspaziergang.

Wald, Wiesen, Bäche stecken voller Geschichten. Mit allen Sinnen begeben wir uns auf eine abenteuerliche Suche. Knorrige Bäume, Tierspuren, Gerüche oder weiches Moos eignen sich hervorragend, um der Fantasie Flügel zu verleihen. Wer wohnt in dem Astloch? Wer oder was ist eigentlich ein Drabbeldü? Wohin führt uns diese Ameisenstraße? Fragen über Fragen und die Antworten finden wir in selbst erfundenen Geschichten.

Die reizüberflutete Gegenwart fördert ein oberflächliches Wahrnehmen unserer Umwelt. Erzählen braucht Zeit. Das gesprochene Wort muss erst einmal seinen Weg vom Mund zum Ohr des Zuhörers finden. Die Natur ist ein guter Lehrmeister was Verlangsamung und Rhythmus angeht, denn alles hat seine Zeit.

Das mündliche Erzählen stellt ein wichtiges Instrument zur Sprachentwicklung und -förderung von Kindern dar. Erzählen und Zuhören von Geschichten hilft einer überbordenden medialen Bilderwelt, eigene Bilder und Ideen entgegenzusetzen. Der Kurs zeigt neue Möglichkeiten des freien Erzählens in Verbindung mit Bewegungsspielen und Sinnesschulung im Freien.

Bitte wetterfeste Kleidung mitbringen.

Kurs-Nr:

20/2015

Referent/in

Susanne Tiggemann

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

04.05.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★★

Kurs-Nr:

21/2015

Referent/in

Stefanie Bungart-Wickert

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

07.05.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★

Musik von Anfang an

Singendes Bewegen und bewegtes Singen mit Kindern von 0–3 Jahren

Donnerstag, 21.05.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Zappeln, Klatschen, Singen und Bewegen

Singen ist bei allen Völkern dieser Erde die ursprünglichste Form des Musizierens oder auch „die eigentliche Muttersprache des Menschen". So ist es auch gerade für die Allerkleinsten in der Kita eine ganz natürliche Lautäußerung und bietet eine wunderbare Möglichkeit, schon die unter 3-Jährigen miteinzubinden in die Welt „der Großen".

Wichtig ist gerade auch in dieser Altersstufe das Prinzip der Kindgemäßheit, was für die pädagogischen MitarbeiterInnen die Anpassung der Liedauswahl an den Entwicklungsstand der Kleinsten in der Kita bedeutet.

Hier bietet die Fortbildung viele Anregungen, sowohl, was die Liedauswahl, als auch unterschiedliche Gestaltungsmöglichkeiten anbetrifft. Besondere musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Naturwerkstatt Garten

Mittwoch, 27.05.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Aktionen im Freien und in der Natur lieben Kinder. Der Bildungsraum Natur hat unendlich viel zum Entdecken, Erforschen, Erleben und Erfahren zu bieten.

In jeder Kita oder FGTS lassen sich natur- und ortsnahe Bildungs- und Erlebnisräume finden: sei es durch die Nutzung einer Freifläche als Gemüse-, Hochbeet, das Anlegen einer Beeteinfassung oder die Wiederentdeckung einer brachliegenden Grünfläche. Wie können Gartenbeete und Beeteinfassungen so gestaltet werden, dass sie für die Kinder klar erkennbar sind? Welche Gemüsepflanzen wachsen gut und schmecken lecker? Wie legt man ein Hochbeet an? Diese und andere Fragen können an diesem Tag geklärt werden.

In diesem Seminar werden Sie umfangreiche Informationen zur Gartengestaltung und zur gartenpädagogischen Arbeit mit Kindern erhalten und anhand von Praxisbeispielen Umsetzungsmöglichkeiten in der Kita oder FGTS erproben können.

Da die Fortbildung teilweise in der Gartenanlage und dem Gewächshaus stattfindet, bitte an angemessene und wetterfeste Kleidung denken.

Kurs-Nr:

22/2015

Referent/in

Michaela Kratochwil

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

13.05.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Kurs-Nr:

23/2015

Referent/in

Judith Kost

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

14.05.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Partizipation in der Krippe?

Das ist pädagogische Qualität!

Donnerstag, 28.05. und Freitag, 29.05.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

„Das Kleinkind weiß, was das Beste für es ist. Lasst uns selbstverständlich darüber wachen, dass es keinen Schaden erleidet. Aber statt es unsere Wege zu lehren, lasst uns ihm Freiheit geben, sein eigene kleines Leben nach seiner eigenen Weise zu leben...“
(Maria Montessori)

Die aktuelle Kleinkindforschung gibt Maria Montessori recht, wenn sie den Eigenanteil des Kleinkindes in den Mittelpunkt von Lernen und Entwicklung stellte. Haltung, Achtsamkeit und Partizipation in Schlüsselsituationen des Alltags sind Ansprüche der pädagogischen Qualität in der außerfamiliären Betreuung und Bildung von Kindern in der Krippe.

Wir erforschen gemeinsam Partizipationsmöglichkeiten bei Kleinstkindern, erlernen alltagsintegrierte Sprachbegleitung, Unterstützung von Selbstbildungsprozessen durch eine vorbereitete Umgebung, eine achtsame und responsive Haltung in Schlüsselsituationen des Alltags (Eingewöhnung, Essen, Schlafen, Pflege) sowie eine individuelle Entwicklungsbegleitung auf der Grundlage der Entwicklungspsychologie und Hirnforschung.

Resilienz – Kinder in schwierigen Lebensumständen begleiten und unterstützen

Dienstag, 09.06.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Die Zahl der Kinder aus belasteten Lebensumständen nimmt in den Kindertageseinrichtungen stetig zu. Oftmals sind die Fachkräfte in den Kitas erster Ansprechpartner, da sie die Kinder und deren Eltern frühzeitig erreichen. Sie können maßgeblich dazu beitragen, Kinder in belasteten Familiensituationen zu stärken und zu unterstützen, Kompetenzen zu entwickeln und mit Schwierigkeiten und Risiken umzugehen.

Indem Fachkräfte systematisch die stärkenorientierte Sicht auf das Kind und seine Familie in ihre Arbeit einbeziehen, lassen sich frühzeitig hilfreiche Schutzfaktoren erkennen und verstärken. Diese sehr anspruchsvolle Aufgabe ist von den Fachkräften in den pädagogischen Alltag zu integrieren.

Die Fortbildung mit folgenden Themenschwerpunkten bietet hierbei Unterstützung:

- **Theoriebaustein Resilienz:** Was ist Resilienz? Welche Faktoren machen Resilienz aus? Kann man Resilienz „nachlernen"?
- **Praxisbaustein:** Darstellung der eigenen Resilienz, Faktoren und Wirkungen
- **Theoriebaustein Gesprächsführung:** Ansätze und Modelle der Kommunikationspsychologie
- **Praxisbaustein Gesprächsführung:** Methoden der Gesprächsführung, Übung in Kleingruppen
- **Workshop:** Supervidierte Gesprächsführung anhand von Fallbeispielen der Teilnehmer.

Kurs-Nr:

24/2015

Referent/in

Carola Hoffmann

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

26.05.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Kurs-Nr:

26/2015

Kreativitäts- und Konzentrationsförderung durch freies Spiel und Entspannung

Referent/in

Ursula Meiser

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

01.06.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Montag, 15.06.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Die Schüler kommen nach einem anstrengenden und oft auch lauten Schulvormittag in die FGTS, nach dem Mittagessen steht die Hausaufgabenzeit an, Nach den Hausaufgaben werden oft Projekte durchgeführt. Ein oftmals straff durchgeplanter Tagesablauf erwartet die Kinder.

Aber wann spielt das Kind? Wann darf es zur Ruhe kommen?

Fast scheint es, als dürften sich Kinder nicht entspannen, denn oft wird schon im Vorfeld dafür gesorgt, dass keine Langeweile aufkommt. Leider bleibt dann keine Zeit für Dinge, die sich spontan und von selbst entwickeln.

Kinder brauchen Leerlauf, um zur Ruhe zu kommen.
Kinder brauchen Zeiten, in denen nichts ansteht, denn das fördert die Kreativität. Ständiges Animieren etwas „Sinnvolles“ zu tun, schafft Überdruss.

Um Kreativität, Phantasie und Konzentration bei den Kindern zu fördern, werden in dieser Fortbildung verschiedene Möglichkeiten der Entspannung und „Ruheinseln“ vorgestellt, die sich leicht in den Tagesablauf der Nachmittagsbetreuung integrieren lassen.

L'enfant est un acteur en puissance! Soyez le metteur en scène !

Vorhang auf!

Montag, 19.06.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Tout naturellement l'enfant aime à se glisser dans l'imaginaire, dans des jeux de rôle ; sa fantaisie n'a pas de limites ! Utilisons cette faculté pour le français : la plupart des comptines, des histoires, des contes peuvent être mis en scène. Donnons cette chance à l'enfant de devenir acteur en français !

Venez faire vos débuts au théâtre ! Amenez éventuellement une histoire ou une comptine que vous voudriez mettre en scène.

Vorhang auf! Kinder spielen Theater und – Sie sind der Regisseur!

Ganz spontan schlüpft das Kind in Rollenspiele: seine Fantasie ist unbegrenzt! Nutzen wir die Spielfreude der Kinder für das Erlernen der französischen Sprache.: die meisten Comptines oder Geschichten können als Theater gespielt warden. Lassen wir die Kinder Akteure sein!

Wir laden zum Mitmachen im Theater ein! Gerne werden wir Anregungen und Geschichten in die Fortbildung integrieren.

Kurs-Nr:

27/2015

Referent/in

Chantal Courte

Seminarsprache

Französisch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

05.06.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★★

Kurs-Nr:

28/2015

Malerei unter Drei

Farbabenteuer für Pamperskinder

Referent/in

Pit Brüssel

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

08.06.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Montag, 22.06. und Dienstag 23.06.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Bilder sind eine der hundert Sprachen der Kinder, eine der hundert Möglichkeiten sie zur Sprache zu bringen. Dies läßt sie täglich staunen, wenn sie mit anderen Kindern oder mit Erwachsenen unterwegs sind. Sie sind äußerst empfänglich für das Vergnügen, das ihnen die Wahrnehmung und damit alle ihre Sinne bereiten.

In dieser Veranstaltung geht es um Farbabenteuer für Krippenkinder und dabei natürlich um deren ganz spezifischen Bedürfnisse von sinnlicher Wahrnehmung. Abenteuer, die nicht bereut werden müssen, weil sie unverträglich für Haut und Mund sind, sondern die Freude und Lust verursachen, sich selbst und das neue Material zu erkunden. Schon die Kleinsten wollen Spuren hinterlassen, wollen sich verwirklichen. Erwachsene werden hier als Möglichmacher benötigt und zwar auf allen Ebenen. Da ist viel Geduld und Aushalten gefragt, wenn mit allen Sinnen erkundet wird. Aus den Interaktionen mit den Personen und Dingen ihres Umfeldes ziehen Kinder nach und nach einen Großteil des Baumaterials für ihre persönliche Identität, sagte Loris Malaguzzi aus Reggio Emilia. Dieses Seminar bietet neben dem eigenen Entdecken von Bildern eine rasante Mischung von Farbabenteuern mit selbst bereiteten Farben aus dem natürlichen Umfeld der Lebensmittel für Kinder von 1–3 Jahren und will Sie so ganz nebenbei sowohl zur eigenen Malerei anstiften, als auch dazu, ein altersgemäßes Kinderatelier in Ihrer Einrichtung zu installieren.

Bitte mitbringen: geeignete Kleidung sowie erschiedene Spachtel und Pinsel, weiche Lappen Rundhölzer als Pinselgriffe – auch gerne aus Natur, Wolle, Watte, Verbandsmull.

Die Nebenbei-Experimentierer

oder was ist eine spontane Lernumgebung

Mittwoch, 24.06. und Donnerstag 25.06.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Experimentieren ist keine Angelegenheit des Zufalls. Es ist auch kein Profilbereich, kein Förderschwerpunkt und Spezialangebot mit vorbereiteten Arrangements in speziellen Raumbereichen wie Puppen- oder Bauecke. Es ist eine Grundhaltung. In diesem Seminar soll eine experimentelle Konzeption für den Umgang mit den Kindern und mit den Erwachsenen entwickelt werden. Es geht um Aufmerksamkeit für die vielen Nebenbei-Situationen, die es möglich machen, tolle Details über das Leben im Allgemeinen und die aktuelle Situation im Besonderen herauszufinden.

Die Idee dazu ist den Kindern abgeschaut und baut darauf, dass die Kinder grundsätzlich und von Anfang an experimentieren. Experimente gehören zu Ihrem Alltagsgeschäft. In diesem Seminar wollen wir den alltäglichen Ideen der Kinder nachspüren und zu echten Möglichmachern werden, um die vielen Chancen von Nebenbei-Experimenten wahrzunehmen und umzusetzen.

Ein wunderbarer Schatz liegt in den Alltagssituationen der Kitas: Hier braucht es eine sensible Wahrnehmung, Aufmerksamkeit und Phantasie, die Denkansätze aufzugreifen, innezuhalten und vielleicht sogar andere Kinder auf eine tolle Frage aufmerksam zu machen und sie zum Mitdenken anzustiften.

Bitte mitbringen: Fotos von Nebenbei – Situationen aus der Kita, Geschichten, Anekdoten, Wortwitze, Vergleiche und was sonst noch so alles in Erinnerung geblieben ist oder dokumentiert wurde.

Kurs-Nr:

29/2015

Referent/in

Pit Brüssel

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

10.06.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Kurs-Nr:

30/2015

Referent/in

Michael Prowald

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

104 €
ohne Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

12.06.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

„Führen hilft" – Leitung einer sozialen Einrichtung

Auseinandersetzung mit der Leitungsfunktion und Weiterentwicklung der Leitungskompetenz

Freitag, 26.06. und Samstag, 27.06.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Die Leitung einer Kita, einer FGTS, eines Hortes oder einer Wohngruppe bzw. Wohnbereichs ist mit vielfältigen unterschiedlichsten Aufgaben betraut: Kommt doch mit dem umfassenden Erziehungs- und Bildungsauftrag, dessen Umsetzung in der Einrichtung und somit letztendlich der Qualität der Leitung eine bedeutende Rolle zu. Sie trägt eine hohe Verantwortung und ist maßgeblich an Gestaltungsprozessen beteiligt. Sie ist Ansprechpartnerin für die Eltern, Angehörige, für das Team und für den Träger und muss mitunter unterschiedlichsten Interessen gerecht werden bzw. diese in Einklang bringen. Dies erfordert Fähigkeiten in unterschiedlichen Kompetenzbereichen und Belastbarkeit.
Dieses Seminar bietet die Möglichkeit eigene Erfahrungen der Teilnehmerinnen mit "dem Leiten" bzw. "Geleitet werden" anhand der inhaltlichen Vermittlung von folgenden Themenbereichen zu reflektieren.

Lehrgangsinhalte
- Die Rolle der Leitung und die damit verbundenen Erwartungen
- Die Leitung als persönlicher Ansprechpartner und professioneller Berater
- Die persönliche Leitungskompetenz
- Formen der Kommunikation
- Förderung von Kompetenzen bei anderen

Kinder be-greifen das Wort

Sprache spielend in Bewegung fördern

Montag 29.06.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

„Kinder sollen mehr spielen, als viele es heutzutage tun. Denn wenn man genug spielt, solange man klein ist, dann trägt man Schätze mit sich herum, aus denen man später ein ganzes Leben lang schöpfen kann. Dann weiß man, was es heißt, in sich eine warme Welt zu haben, die einem Kraft gibt, wenn das Leben schwer wird. Was auch geschieht, was man auch erlebt, man hat diese Welt in seinem Inneren, an die man sich halten kann"
Astrid Lindgren

Das Spiel ist das Medium der Kinder, durch das sie sich selbst, die materiale und soziale Welt entdecken. Sprache und Sprechen helfen ihnen dabei, die Zusammenhänge zu verstehen, ihre Handlungen zu planen und mit anderen Kindern und Erwachsenen zu kommunizieren. Über die Sprache erobern sich die Kinder im Spiel ihre Umwelt, lernen Gedanken und Gefühle auszudrücken, erhalten z. B. in Märchen und Geschichten einen Einblick in die Welt der Fantasie und erweitern dabei ihre Erlebnis- und Wahrnehmungsfähigkeit.

Im Rahmen der Fortbildung beleuchten wir den engen Zusammenhang von Bewegung, Wahrnehmung, Spiel und Sprache. Die Teilnehmer/innen werden eingeladen, sich in vielen Variationen auf Körpersprache, Kinderspiel und Sprachspiel einzulassen und dabei eigene Bewegungserfahrungen zu sammeln. Es wird praktisch und theoretisch erprobt, wie sprachentwicklungsbegleitende Elemente in den Kitaalltag und in die geplanten Bewegungsangebote eingebaut werden können.

Kurs-Nr:

31/2015

Referent/in

Nicola Böcker-Giannini

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

15.06.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★★

Kurs-Nr:

32/2015

Referent/in

Nicola Böcker-Giannini

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

16.06.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Viel Bewegung auf kleinem Raum

Psychomotorische Spielideen für Kinder im Alter von 3–6 Jahren

Dienstag, 30.06. und Mittwoch, 01.07.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Anstatt freie Spielsituationen alleine oder mit anderen zu nutzen, spielt sich die Welt der Kinder vermehrt in geschlossenen Räumen mit vorgefertigten und vorgegebenen Spielgeräten ab. Das freie Spiel mit Natur- und Alltagsmaterialien tritt zu Gunsten von Gameboy, Computer und Fernseher in den Hintergrund.

Das Seminar greift diese Veränderungen auf und lädt die Teilnehmerinnen ein, sich in vielen Variationen auf das Spiel der Kinder einzulassen und dabei eigene Bewegungserfahrungen zu sammeln. Dabei wird praktisch und theoretisch erprobt, wie Bewegung als pädagogisches Prinzip im Kitaalltag auf kleinstem Raum umgesetzt werden kann.

Frühkindliche Bildungsbewegungen begleiten und fördern

– Die Ko-Konstruktive Bildungsbegleitung

Freitag, 04.09. und Samstag, 05.09.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Die Ko-Konstruktive Bildungsbegleitung setzt als pädagogische Haltung voraus, dass Kinder nicht belehrbar sind. Kindern muss aber entsprechend der Raum und der Rahmen für ihre Bildungsprozesse vorgegeben werden. Pädagogen müssen davon ausgehen, dass das zur Verfügung gestellte Wissen, ihre Einstellungen, ihr Wertekern die Grundlage darstellt auf der Kinder ihr Wissen erwerben. Das subjektiv erworbene Wissen wird durch die Kommunikation mit Erwachsenen und anderen Kindern objektiviert. Das durch selbsttätige Aneignungsprozesse erworbene Wissen muss eine Vielfalt an Deutung erfahren dürfen. Pädagogische Fachkräfte müssen die Selbstbildungsprozesse des Kindes anerkennen und auf die Vorstellung verzichten, Kindern etwas beibringen zu wollen.

Fachkräfte sollten daher den Raum und den Rahmen schaffen, die es den Kindern ermöglichen ihre Bildungsbewegungen in ihrem Tempo und nach ihren Interessen zu gestalten. Dazu ist es notwendig mit Kindern eine Bildungsbeziehung einzugehen und sie ko-konstruktiv in der Auseinandersetzung mit ihrem Umfeld zu begleiten.

Im Rahmen dieser Fortbildung werden die verschiedenen Aspekte der Ko-Konstruktiven Bildungsbegleitung und deren Umsetzung in der pädagogischen Praxis erläutert.

Kurs-Nr:

33/2015

Referent/in

Petra Funk-Chungu

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

104 €
ohne Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

20.08.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Kurs-Nr:

34/2015

Spiel und Bewegungsräume nach Emmi Pikler und Hengstenberg

Referent/in

Claudia Goudemond-Lücker

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

24.08.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Montag, 07.09. und Dienstag, 08.09.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Emmi Pikler war eine ungarische Kinderärztin die einen sehr achtsamen, respektvollen Weg im Kontakt mit dem Säugling und Kleinkind einschlug. Sie hat den Kindern eine freie, wählbare Landschaft des Ausprobierens bereit gestellt. Durch genaue Kenntnisse, was ein jeweiliges Kind gerade benötigt, hat sie die Umgebung dementsprechend eingerichtet.

Was bedeutet freies Spiel und Klettermöglichkeiten für die Entwicklung des Kindes und wie kann dieses aussehen?

Was benötigt es, damit ein Kind sich frei und sicher bewegen kann?

Welche Vorraussetzungen und welche Grenzen sind nötig?

Bewegung und Spiel sind ein Grundbedürfnisse eines jeden Kindes. Sie sind Quelle des Lernens und Motivation, um neuen Experimentwünschen auf die Spur zu kommen.

Durch das eigene Ausprobieren in respektvoller Umgebung und durch die damit verbundene Selbstwahrnehmung wird die Theorie des Themas den Teilnehmern näher gebracht werden.

Nur über die Nachentfaltung des Erwachsenen können Räume für die Kinder gestaltet und ihnen Respekt und Achtung, die sie benötigen, entgegen gebracht werden.

Die Arbeit mit Video und Bildmaterial vervollständigen diesen Tag.

Entspannung für Kinder in der Nachmittagsbetreuung

Abschalten, auf Traumreisen gehen, Energie tanken

Mittwoch, 16.09.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Kinder brauchen nach dem anstrengenden Schulalltag Möglichkeiten, um wieder zur Ruhe zu kommen, abschalten zu können und Energie zu tanken.

Neben altbewährten Entspannungsmethoden, werden auch viele unterschiedliche Kurz-Entspannungseinheiten vermittelt, die den anstrengenden Schulalltag der Kinder erleichtern. Insbesondere ist dieser Fortbildungstag dem Thema und dem Einsatz gezielter Methoden gewidmet, mit denen das Gleichgewicht und die Balance zwischen Spannung und Entspannung für die Kinder erhalten oder erreicht werden kann.

Mitzubringen: Isomatte, Decke, Kissen, warme Socken

Kurs-Nr:

35/2015

Referent/in

Johanna Kaltsidou

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

02.09.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Kurs-Nr:

36/2015

Naturwerkstatt Wald – Mein Freund der Baum

Referent/in

Martina Rusch

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

04.09.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Freitag, 18.09.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Der Wald als Bildungs- und Lernort bietet eine unendliche Fülle an Natur- und Sinneserfahrungen für Kinder.

Von Anfang an haben Bäume den Menschen beeindruckt. Kein Wunder, denn so mancher knorrige Riese hat schon viele Generationen unter seinen Ästen singen, tanzen und spielen gesehen. Auch heute noch können uns die Bäume begeistern. In vielerlei spielerischen Formen und mit allen Sinnen werden wir die großen grünen Begleiter erfahren und begreifen. Wir werden Bräuche, Lieder und Tänze zu Bäumen kennen lernen und so mancher wunderschönen Baumgeschichte lauschen.

Anhand von praktischen „Baumprojekten“ wird veranschaulicht, wie das Thema Baum pädagogisch vermittelt werden kann und „Bäume zu Freunden“ werden.

Bitte bringen Sie wetterfeste Kleidung mit.

Singen mit Kindern

im Jahreslauf Herbst und Winter

Mittwoch, 23.09.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Dem Singen wird in den verschiedenen Bildungsdimensionen eine fördernde Wirkung wissenschaftlich bescheinigt. Und doch gibt die Bedeutung des Singens im frühkindlichen Lernprozess immer wieder Anstoß zu Diskussionen und steht unter einem gewissen Begründungs- und Rechtfertigungsdruck. Obwohl bekannterweise mit dem Singen viele Kompetenzen gleichzeitig gefördert werden können, wird leider in vielen Familien dies nebenher vernachlässigt; die Kindertagestätten als Orte des kindlichen Lebens und Lernens müssen daher in diesem Bildungsbereich eine verantwortungsvolle Rolle übernehmen. Um dieser Verantwortung gerecht zu werden, bedarf es einiger grundsätzlicher Kenntnisse über den Umgang mit der kindlichen Stimme, deren Tonumfang und Stimmpflege und etwas „Know-How", um als Erwachsene dem Prinzip der Kindgemäßheit gerecht zu werden. Während dieser Fortbildung erlernen Sie mit Ihrer eigenen Stimme mit Spaß und Freude bewusst umzugehen und erhalten Tipps und Tricks, die Sie ermutigen, sich auf das kindgerechte Singen einzulassen.

Schwerpunkte dieser Fortbildung:

- Umgang mit der eigenen Stimme / Stimmbildung für alle TeilnehmerInnen
- Umgang mit der Kinderstimme /spielerische Stimmbildung für Kinder
- Vermittlung und Erarbeitung jahreszeitlich angepasster und allgemeiner Lieder und deren Umsetzung im Alltag
- Möglichkeiten der Liederarbeitung und einfache Ausgestaltung mit instrumentaler Begleitung

Kurs-Nr:

37/2015

Referent/in

Stefanie Bungart-Wickert

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

09.09.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★

Kurs-Nr:

38/2015

Referent/in

Dorothea Beckmann

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

10.09.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★★

Spaß am eigenen Sprechen

Tipps & Tricks für ein gutes Sprechvorbild im Kindergartenalltag

Donnerstag, 24.09. und Freitag, 25.09.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Kinder lernen zum großen Teil über Nachahmung. Darum ist das unmittelbarste Medium zur Sprachförderung das eigene Sprechmodell. Aber was muss ich als Erzieherin beachten, um selbst ein hilfreiches Sprach- und Sprechvorbild für Kinder zu sein? Spreche ich deutlich genug? Wie schnell darf ich sprechen, wenn die Kinder mich gut verstehen sollen? Kann ich meinen Dialekt behalten? Ist meine Stimme zu leise? Oder zu laut? Muss ich meine Art zu reden verändern? Und kann das überhaupt gelingen?

In der Fortbildung haben Sie Gelegenheit, Ihr eigenes Sprechmuster (Tempo, Lautstärke, Deutlichkeit, Ausdrucksweise) besser kennen zu lernen. Dies geschieht in vertrauensvoller Atmosphäre, wo niemand befürchten muss für seine Sprechweise kritisiert zu werden. Sie erhalten viele Tipps und konkrete Hilfen für eine deutliche Artikulation, eine klangvolle und tragfähige Stimme oder ein angemessenes Sprechtempo. Dabei steht das lustvolle Ausprobieren und Experimentieren im Vordergrund.

Es erwartet Sie ein spannendes, praxisnahes Seminar mit den Bausteinen

- Sprechen ohne Anstrengung
- durch spürendes Sprechen zu mehr Deutlichkeit
- lebendig vorlesen
- individuelle Ausdrucksweisen
- die Stimme zum Klingen bringen
- mit Kindern singen

Bewegung von Anfang an – Psychomotorik mit 0–3 Jährigen

Dienstag, 29.09. und Mittwoch, 30.09.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Kinder in den ersten Lebensjahren benötigen Zeit und Raum für lustvolles und selbsttätiges Bewegungshandeln. Sie brauchen vielfältige sichere Möglichkeiten, um zu experimentieren und Bezugspersonen, die Vertrauen in ihre Fähigkeiten und in ihre selbstständige Bewegungsentwicklung haben. Der Seminartag gibt vielfältige Praxisanregungen und filmische Einblicke, wie Psychomotorik mit den Kleinsten umgesetzt werden kann.

Die Schwerpunkte dabei sind:

- Selbsterfahrung mit Alltagsmaterialien
- Spiele und Ideen zur Wahrnehmung
- Anregende und sinnvolle Materialauswahl

Lassen Sie sich einladen mit alltäglichen Materialien zu arbeiten und so neue Ideen für Bewegungsmöglichkeiten von Kleinkindern zu sammeln.

Kurs-Nr:

39/2015

Referent/in

Nicola Böcker-Giannini

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

15.09.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Kurs-Nr:

40/2015

Referent/in

Meta-Christine Gräber

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

15.09.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

„Recht" – Einfach im Krippe-Alltag

Die häufigsten Rechtsfragen aus dem Krippe-Alltag

Dienstag, 29.09.2015 und Mittwoch, 30.09.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

In Ihrem Krippe-Alltag treffen Sie ständig auf rechtliche Fragen, die Ihr Handeln beeinflussen:
Darf der Vater sein Kind abholen, obwohl die Mutter das alleinige Sorgerecht hat? Wem dürfen Sie das Kind zur Abholung übergeben und gibt es eine Aufsicht während der Abholzeit? Was tun, wenn ein Kind wegläuft? Dürfen Sie Kindern Medikamente verabreichen, wenn die Eltern dies von Ihnen verlangen, oder kann Ihnen das bereits als Körperverletzung ausgelegt werden? Dürfen Sie bei Ausflügen oder im Notfall die Krippe-Kinder im privaten PKW transportieren?

Wie können Sie Ihrer Aufsichtspflicht bei Ausflügen oder im Wald etc. nachkommen?
Diese und viele andere Fragen werden im Seminar an vielen Beispielfällen leicht verständlich und praxisnah geklärt.

Lehrgangsinhalte
- Elterliche Sorge und Kindeswohl
- Wichtige Besonderheiten bei der frühkindlichen Förderung U3
- Aufsichtspflicht und Haftung
- Abholung und Heimweg
- Ausflüge und Waldtage
- Medikamentengabe und Erste Hilfe
- Kinderbeförderung mit dem Privat-PKW

Hilfreiche Gespräche mit psychisch, geistig oder physisch beeinträchtigten Eltern

Montag, 05.10.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Kinder, deren Eltern psychisch, geistig oder körperlich beeinträchtigt sind, verhalten sich auf die unterschiedlichste Art auffällig: Verhaltensweisen von Verleugnung, depressivem Verhalten, großer Ängstlichkeit oder z. B. distanzlosem oder auch aggressivem Verhalten können Hinweise auf Schwierigkeiten der Eltern im psychischen, geistigen oder körperlichen Bereich sein. So aufgewachsene Kinder haben oft Bindungsstörungen, leiden unter den fortdauernden Familienkonflikten und sind oft latent oder direkt im Kindeswohl gefährdet.

Ein Ausweg aus diesem Dilemma können die Beratung und auch Hilfsangebote an die betroffenen Eltern durch das pädagogische Fachpersonal einer Kindertageseinrichtung sein. Dazu gehört eine aufklärende und Hilfsangebote vermittelnde Elternarbeit. So früh wie möglich auf Eltern (und damit auch Kinder) zuzugehen, stellt damit eine wichtige präventive Maßnahme dar.

Im Seminar sollen Grundlagen der Gesprächsführung und im besonderen die Methode des aktiven Zuhörens erlernt werden, um helfende Gespräche professionell führen zu können.

Kurs-Nr:

41/2015

Referent/in

Carola Hoffmann

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

21.09.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Kurs-Nr:

42/2015

Geschichten bewegen Kinder

Ein Seminar für Fachkräfte in Krippe und Spielkreis

Referent/in

Julia Klein

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

22.09.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★★

Dienstag, 06.10.2015 und Mittwoch, 07.10.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Die Welt steckt voller Geschichten. Wie kann man diese im pädagogischen Alltag mit Kindern unter 3 Jahren als Anlass für die Förderung der sprachlichen Entdeckerlust nutzen? Ausgangspunkt des Seminars sind Erzählvorlagen und Geschichtenstrukturen, die sich mühelos den verschiedenen Rahmenbedingungen anpassen lassen und zum Erfinden eigener Geschichten anregen. Mit Elementen aus der Erzählpädagogik und der Elementaren Musikpädagogik werden die Geschichten angereichert und in Bewegung gebracht. Vorgestellt werden altersgemäße Präsentationsformen, Mitmachelemente und verschiedene Hilfsmittel.

Die Einbeziehung der Rahmenbedingungen in den Einrichtungen der TeilnehmerInnen (Gruppengröße, Raum, Personalschlüssel, Zeitstruktur) und die Anregung zur Verwendung bereits vorhandener Materialien werden im Rahmen der Fortbildung stark berücksichtigt werden

Fortbildungsinhalte sind:

- Altersgerechte Erzählvorlagen und Geschichtenstrukturen
- Förderung der Kreativität zum Erfinden eigener Geschichten
- Übungen zu Mimik, Gestik, Stimme, Bewegung im Groß- und Kleinraum
- Vorstellung einfacher Hilfsmittel
- Einfache Lieder die mit Bewegungen begleitet und ohne Intrumentalbegleitung gemeinsam gesungen werden können
- Austausch über altersrelevante Themen, die in den Geschichten bearbeitet werden.

Lernen wie von selbst – wie Kinder sich im Freispiel entwickeln

Erkenntnisse aus der Entwicklungspsychologie, Neurobiologie und Hirnforschung

Mittwoch, 14.10. und Donnerstag, 15.10.2015
09:00–17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

„Was wäre, wenn wir die Kinder ließen?“ heißt nicht, die Kinder sich selbst überlassen, sondern meint, sie staunend, neugierig und erforschend zu begleiten, wenn sie „nichts“ tun. „In erster Linie sind Kinder Denker und indem sie denken, lernen sie!“, sagt Prof. Schäfer.

Was sie dazu brauchen sind Vorbilder, Gemeinschaften, Aufgaben und Orte. (Prof. Hüther). Sie brauchen Mut, Tatkraft, Frei-Raum und Frei-Zeit und Erwachsene, die ihre Denk-Ansätze nachvollziehen und sie weiterdenken lassen. Was dann mit Kindern geschieht, wo und wie sie das bildet, soll Thema dieser Fortbildung sein.

Um den Auftrag zu erfüllen, die Ich-, Sach-, Sozial- und Lernkompetenzen zu entwickeln, aber v.a. die Empathie, eine der wichtigsten Fähigkeiten eines sozialen Menschen, zu erwerben, braucht es wissende und reflektierende ErzieherInnen, die Lehrende und Lernende zugleich sind.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie dieses Zusammenspiel funktioniert, lernen neue Erkenntnisse aus der Hirnforschung und der Entwicklungspsychologie kennen und in Ihren Alltag übersetzen. Mit Filmbeispielen, Übungen und Reflektionen können Sie Ihre eigenen Möglichkeiten der Alltags-Lernbegleitung und Empathie-Förderung von Kindern erweitern.

Kurs-Nr:

44/2015

Referent/in

Judith Kost

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

140 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

30.09.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Kurs-Nr:

45/2015

Referent/in

Chantal Courte

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

02.10.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★★

Super! Un beau livre! Une belle histoire ! Un beau conte ! Oui, mais comment le raconter ? Spannendes Vorlesen und Erzählen – das begeistert

Freitag, 16.10.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Faut-il lire le texte ? L'adapter ? Le transformer ? Comment passionner, rendre attentifs les enfants ?

Comment faire du livre un outil indispensable de notre objectif quotidien «apprendre le français en jouant »?

Partons ensemble à la découverte du livre, de son contenu, de sa richesse !

Amenez un ou plusieurs livres que vous aimeriez utiliser ou que vous avez déjà utilisés, venez partager vos expériences !

Spannendes Vorlesen – das begeistert

Spannendes und amimierendes Vorlesen und Erzählen

Entdecken Sie ein schönes Buch, das Vorlesen und die Schätze einer Geschichte! Vorlesen ist eine wirkungsvolle und geeignete Methode für das Sprachenlernen und Erzählen sowie die Begleitung der Kinder „en français".

Beobachten und dokumentieren von Entwicklungsprozessen von Krippekindern

Freitag, 06.11. und Samstag, 07.11.2015
09:00 – 16:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

„Das Auge schläft, bis der Geist es mit einer Frage weckt!“
(Loris Malaguzzi)

Pädagogische Fachkräfte sind sich einer achtsamen und wertschätzenden Haltung bewusst. Mit dem positiven Blick auf das Kind setzen sie sich mit der kindlichen Entwicklung auseinander und nehmen die Kinder in ihrer Individualität wahr. Um die Bildunsprozesse der Kleinsten aktiv zu unterstützen und zu begleiten ist die genaue Beobachtung der kindlichen Entwicklung unerlässlich.

Lehrgangsinhalte
- das Kind im Alltag als Individuum beobachten
- bei der Erfahrung von Selbstwirksamkeit beobachten
- die Erforschung des eigenen Körpers von Krippenkinder in Beziehung zur Umwelt
- Gefühle von Krippekindern wahrnehmen
- soziale Kompetenzen erwerben durch positive Erfahrungen von Krippenkindern in der Beziehungsaufnahme
- Kommunikationsprozesse von Krippenkindern kennenlernen: Verstehen und verständlich machen, zuhören und antworten
- Krippenkinder können Entscheidungen treffen und damit partizipieren
- Krippenkinder sind phantasievoll und kreativ. Sie verstehen Symbole und können Zusammenhänge herstellen
- woran kann ich erkennen, dass sich das Krippenkind wohl fühlt.

Kurs-Nr:

46/2015

Referent/in

Petra Funk-Chungu

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

104 €
ohne Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

23.10.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Kurs-Nr:

47/2015

Referent/in

Susanne Kühn

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

26.10.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★★

Morgenkreis in der Krippe – geht das?

oder: Welche sprachlichen Potenziale stecken für die Kleinsten im Morgenkreis?

Montag, 09.11.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Krippenkinder lieben Rituale. Der Morgenkreis kann so ein Ritual werden, wenn er den Bedürfnissen und Kompetenzen der Kleinsten entsprechend gestaltet wird. Außerdem ist er ein wichtiger Beitrag für die (sprachliche) Entwicklung des Kindes.

In dieser Fortbildung lernen Sie Elemente und Strategien zur Gestaltung des Morgenkreises in der Krippe kennen. Die Auswahl von Liedern und Ritualen und die lebendige Umsetzung mit u.a. Kärtchen und Geschichtensäckchen stehen im Mittelpunkt. Dabei fließen Erfahrungen aus verschiedenen (Konsultations-)Kitas ein.

Uns beschäftigen folgende Fragen:
Was brauchen die Kleinsten, um mit Freude und Ausdauer mitmachen zu können? Wie können wir als pädagogische Fachkräfte im Morgenkreis das natürliche Kommunikationsbedürfnis der Kleinsten aufgreifen? Wie stellen wir im Morgenkreis optimale Bedingungen für ihren Spracherwerb her?

Methoden:
Sie bekommen Anregungen zur Gestaltung des Morgenkreises in der Krippe und viele praktische Tipps und Anregungen für Ihren pädagogischen Alltag.

Wir betrachten und erfahren gemeinsam, wie Sprache sich im Morgenkreis mit Bewegung, Gesang und Spiel entwickelt.

Teambesprechungen erfolgreich leiten – Arbeitsgruppen wirkungsvoll moderieren

Dienstag, 10.11.2015
09:00 – 16:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Die Moderationsmethode eignet sich für die Leitung von Arbeits- und Projektgruppen, um die Besprechungen effizienter zu gestalten. An diesem Fortbildungstag lernen Sie das nötige Handwerkszeug kennen, das Sie benötigen, um Diskussionen und Arbeitsgruppen zu leiten. In praktischen Teilen des Seminars besteht für Sie die Möglichkeit, die Umsetzung der Methode einzuüben.

Fortbildungsinhalte und Methoden:
- Aufgaben und Rolle des Moderators
- Moderation von Besprechungen oder Veranstaltungen

Die gemeinsame Entwicklung einer strukturierten Moderation steht im Mittelpunkt dieses Seminars. Jeder Teilnehmer erhält die Gelegenheit eine Kurzmoderation im Plenum zu übernehmen.

Kurs-Nr:

48/2015

Referent/in

Heidemarie Wörister

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

27.10.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★

Kurs-Nr:

49/2015

Ruhe-Inseln für Kinder

Referent/in

Johanna Kaltsidou

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

70 €
inklusive Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

04.11.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Mittwoch, 18.11.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Entspannung und Stille-Erlebnisse sind nicht nur für schwierige Kinder ein tolles und wichtiges Angebot. Es sind Mittel zur Selbsthilfe, die den Kindern Möglichkeiten geben ihren Alltag besser zu bewältigen und sie bei besonderen Problemen besser zu unterstützen. An diesem Tag werden bewährte und bekannte Methoden vorgestellt, wie z.B. die Fantasiereise, Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung oder Stilleübungen. Neben den verschiedenen Grundlagen werden auch kindgerechte Übungen vorgestellt.

Mitzubringen: Isomatte, Kissen, Decke und warme Socken.

Stark im Team!

Teamentwicklung – Die Diversität von Teams nutzen

Freitag, 20.11. und Samstag, 21.11.2015
09:00 – 16:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

In einem funktionierenden Team sollten sich die Fähigkeiten und unterschiedlichen Talente aller Teammitglieder ergänzen. Alle sollten sich für die gemeinsame Aufgabe in gegenseitiger Verantwortung für das gemeinsame Ziel einsetzen. Die Zusammenarbeit im Team ist also ein wichtiger Garant für dessen Erfolg. Passen die Teammitglieder zusammen und sind sie eingebettet in eine tragende Organisationsstruktur, dann können sie sich leichter an Veränderungen innerhalb und außerhalb der Teamstrukturen anpassen und sich gegenseitig inspirieren. Gerade dann, wenn neue KollegInnen aufgenommen werden, wenn von der Organisation neue Aufgaben herangetragen werden oder durch „Neu-Kunden" – wie etwa die regelmäßig Aufnahme neuer Kinder – eine Situationsveränderung eintritt, kann es zu Belastungssituationen kommen, die eine effektive Teamzusammenarbeit erschweren und das Team lähmen können. Das Seminar möchte das Ziel einer effektiven Teamzusammenarbeit aufgreifen und wichtige Teamentwicklungs- und -stabilisierungsprozesse vorstellen.

Inhalte:
- Teamentwicklungsprozesse
- Teamrollen
- Ältere und jüngere Mitarbeiter im Team
- Teamkonflikte
- Steigerung der Teamlösungskompetenzen

Kurs-Nr:

50/2015

Referent/in

Michael Prowald

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

104 €
ohne Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

06.11.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Kurs-Nr:

51/2015

Referent/in

Ursula Meiser

Seminarsprache

Deutsch

Teilnahmegebühr

59 €
ohne Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

06.11.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★

Die Fachkraft der FGTS als Lernbegleitung

Ko-Konstruktive Prozesse gestalten

Samstag, 21.11.2015
09:00 – 17:00 Uhr
CEB Akademie, Merzig-Hilbringen

Lernen und Bildung ist vor allem ein sozialer Prozess. Kinder lernen im Austausch mit anderen, durch Impulse von anderen und durch gemeinsame Überlegungen und Zusammenarbeit mit Menschen, sowohl Erwachsenen als auch Kindern.

Durch diesen Austausch wird insbesondere die Lernkompetenz der Kinder gestärkt. Auch Kompetenzen wie Verantwortung, Selbstbewusstsein, Durchhaltevermögen und die Fähigkeit zum Perspektivenwechsel werden bei den Kindern gefördert.

In diesem Seminar erfahren und lernen Fachkräfte, wie sie Ko-Konstruktive Prozesse initiieren und gestalten können, um Kinder im Dialog zu unterstützen und zum Nachdenken anzuregen.

CAP Petite enfance

Beginn der Weiterbildung: Mitte November 2015
CEB Akademie Merzig-Hilbringen
in Kooperation mit
GRETA Lorraine Est in Saargemünd

„Le CAP Petite Enfance est un diplôme officiel, reconnu de tous. Il donne accès à de nombreux emplois dans le domaine de la petite enfance :

- dans les structures d'accueil comme les crèches ou les haltes - garderies privées et publiques, les centres de loisirs sans hébergement…
  Votre rôle consistera à accueillir les enfants, et assurer leur garde. Vous participerez aux activités d'éveil, aiderez les enfants dans toutes les étapes de la vie quotidienne : habillage, toilette, repas… et veillerez à l'hygiène de l'environnement des enfants.

- à domicile…
  Plusieurs options sont possibles : accueillir le ou les enfants à votre propre domicile, ou au domicile des parents.
  Les évolutions de carrière restent très ouvertes:
  Le titulaire du CAP Petite Enfance a accès directement aux concours organisés par les collectivités territoriales pour le recrutement d'ATSEM (Agent Territorial Spécialisé des Ecoles maternelles). Il peut aussi se présenter aux concours d'entrée dans les écoles d'auxiliaire de puériculture ou d'aide soignante et évoluer vers une carrière paramédicale.

Bei Interesse informieren wir Sie gerne.
Bitte nehmen Sie Kontakt auf: heidi.hilt@ceb-akademie.de

Weiterbildung-Nr:

W52/2014

Referent/in

Fachlehrer/innen einer franz. Bildungseinrichtung

Seminarsprache

Französisch

Teilnahmegebühr

ca. 1.250 €
ohne Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

06.11.2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★★

Kurs-Nr:

W53/2015

Referenten/innen

Fachlehrer des IRTS

Seminarsprache

Französisch

Teilnahmegebühr

ca. 1.800 €
ohne Tagesverpflegung

Anmeldeschluss

voraussichtlich
Anfang November 2015

(siehe allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen)

Sprachlicher Anspruch in Hinblick auf die Zweisprachigkeit

★★★

VAE – Validation des Acquis de l'Expérience / Diplôme d'Etat d'Educateur de Jeunes Enfants (DEEJE)

Nach Vereinbarung mit den IRTS – Institut régional du travail social de Lorraine CEB Akademie Merzig-Hilbringen

Beginn: November 2015

Durch die VAE « Validation des Acquis de l'Expérience » können die franz. Fachkräfte das Diplôme d'Etat d'Education de Jeunes Enfants (DEEJE) erreichen.

Was ist die VAE? Eine Möglichkeit, ein Diplom durch die Anerkennung professioneller Kompetenzen zu erhalten; dem Kandidaten kann das Diplom im Ganzen oder teilweise anerkannt werden; um das Diplom oder einen Teil rechtsgültig zu erklären, müssen die in der Akte beschriebenen Kompetenzen dem professionellen Bezugssystem des Diploms entsprechen, das sich im Fall des DEEJE aus vier Funktionen zusammensetzt.

Was sind die Zugangsvoraussetzungen zur VAE?
Mindestens dreijährige Erfahrung im einschlägigen Bereich des anvisierten Diploms. Die notwendige Vorerfahrung kann sowohl im Rahmen einer bezahlten als auch ehrenamtlichen Tätigkeit erworben sein, der Zeitraum kann zusammenhängend oder nicht zusammenhängend nachgewiesen werden.

Wie ist das Verfahren der VAE?
Das Verfahren sieht die Erstellung zweier Akten vor – Livret 1 „livret de recevabilité de la demande" und Livret 2 „Livret de présentation des acquis de l'Expérience".

Beantragung des Livret 1 Einreichung des ausgefüllten Livret 1 und Beantragung der Zulassung. Wenn die Zulassung erfolgt ist, kann das Livret 2 erstellt werden, mit Unterstützung durch das IRTS (24 Stunden – Einzel-/Gruppensequenzen).

Einreichung des Livret 2 nach vorher festgelegten Modalitäten Gespräch mit der Fachjury. Mitteilung über die Entscheidung der Jury – volle oder partielle Anerkennung des Diploms DEEJE. Sollte eine partielle Anerkennung des Diploms erfolgen, hat der Kandidat 5 Jahre Zeit, weitere Nachweise zu erbringen – längere Berufserfahrung, einschlägige Fortbildungen etc.

Bei Interesse informieren wir Sie gerne.
Bitte nehmen Sie Kontakt auf: heidi.hilt@ceb-akademie.de

Bitte beachten Sie auch:

Bitte fordern Sie ausführliche Kurs-Informationen an:

Pädagogische Weiterqualifizierungen 2015

Fachkraft für Bildung und Betreuung
in der FGTS (berufsbegleitend)
Beginn: 28. Februar 2015 | 150 UE, 60 Praxisstunden

Fachkraft für Bildung und Betreuung
in der FGTS (in Vollzeit)
Beginn: 18. Mai 2015 | 350 UE, 160 Praxisstunden

Neu: Fachkraft für Psychomotorik (U3)
ab 2. Oktober 2015 | 4 Module à 2 Fortbildungstage

Fortbildung zum Entspannungspädagogen
ab November 2015 | 140 UE

Fachkraft zur Krippenpädagogik
ab 16. November 2015 | 6 Module
in Zusammenarbeit mit dem Landesjugendamt

Neu: Qualifikation "Kinderkranken-schwester in der Krippe"
Crash-Kurs ab September 2015 | 3 Module à 2 Fortbildungstage

Neu: Diplomkurs Montessori
ab November 2015 | 2 Jahre
in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Montessori

Pädagogische Weiterqualifizierungen 2016

Praxisanleitung für Erzieherinnen
Beginn: Januar 2016 | 81 UE

Montessori-Pädagogik für 0-3jährige
Beginn: März 2016 | 108 UE

Fachkraft für Motopädagogik
Beginn: Oktober 2016 | 160 UE

Hinweis: Gerne senden wir Ihnen die Einzelflyer zu den Weiterbildungsmaßnahmen zu.

Eine Förderung der einzelnen Weiterbildungen über die Bildungsprämie ist möglich.

Referenten

Dorothea Beckmann
Logopädin mit Schwerpunkt Stimm- und Stottertherapie, Stimmbildnerin u. Gesangslehrerin, Seminarleiterin in der Jugend- und Erwachsenenbildung, ausgebildete Grundschulpädagogin; ihr vorrangiges Interesse gilt der ganzheitlichen Sicht auf Kommunikation und deren Störungen.

Nicola Böcker-Giannini
Diplom Sportwissenschaftlerin, Psychomotorikerin, Systemischer Businesscoach, Fachberaterin Bewegungspädagogik bei der (KiB), Dozentin für verschiedene Bildungsträger.

Pit Brüssel
Künstler, Musiker, Kunstpädagoge, Autor sowie Lehrbeauftragter versch. Hochschulen in Aachen. Bundesweite Vorträge und Fortbildungsseminare für ErzieherInnen, LehrerInnen, Eltern und Pädagogen. Er leitet Teamfortbildungen, Elternschulungen und Elternabende sowie Sinnesschulungen

Stefanie Bungart-Wickert
Erzieherin; Fachkraft für musikalische Früherziehung (Ausbildung an der Bundesakademie Trossingen; 7jährige Tätigkeit als solche); Chorleiterin (Ausbildung beim Saarländischen Chorverband); zertifizierte Caruso-Fachberaterin

Chantal Courte
Dipl.-Lehrerin, Dozentin im Bereich „Einführung in die französische Sprache in Kindergärten und Grundschulen"; seit 1998 als französische Fachkraft im Kindergarten Merzig/Fitten tätig

Johanna Einstätt
Physiotherapeutin, Feldenkrais-Pädagogin FVD, Rückenschullehrerin, Jugend- und Heimerzieherin. Seit 1993 als Physiotherapeutin in eigener Praxis tätig. Ausbildung in Betrieblicher Gesundheitsförderung "Bewegter Betrieb" (IFK e.V.) Verschiedene Aus- und Weiterbildungen als Präventions- und Gesundheitsberaterin.

Stephan Federkeil
Stephan Federkeil, Dipl. Musiklehrer, Studium an der HfM des Saarlandes, Fachlehrer für Musik an der Ecole française de Sarrebruck et Dilling, Leiter mehrerer Kinder- und Schulchöre, Dozent für Gesang und Stimmbildung an der Musikschule der Landeshauptstadt Saarbrücken

Petra Funk-Chungu
Erzieherin, Studium der Erziehungswissenschaften
Fortbildnerin (DV)
Expertin im Situationsansatz
Multiplikatorin für das SBP
interne und externe Evaluatorin

Meta-Christina Gräber
Juristin, Leitung der Unternehmensberatung Vitalis Idea, Langjährige Tätigkeit in der Fort- und Weiterbildung

Claudia Goudemond-Lücker
Bewegungspädagogin, Motopädin, Pikler®-Pädagogin, Kleinkindpädagogin, RIJ – Instructor, Seit 1996 intensivere Beschäftigung mit der Pikler Pädagogik. Seminare bei Anna Tardos in Budapest Seminare in Achtsamkeitspraxis und Gestalttherapie. Weitere Seminare zum Thema Bindung,- Bindungsstörungen (Mauri Fries, Dr. Hornstein, Dr. Turmes)

Carola Hoffmann
Diplom-Psychologin (BDP), Fachtherapeutin für Psychotherapie (HPG), Gesprächspsychotherapeutin GwG, Entspannungstherapeutin, Mediatorin, Supervisorin für Psychosoziale Einrichtungen/Öffentlicher Dienst, Einzelsupervision, Dozentin für den Bereich Elternschule und Weiterbildung.

Johanna Kaltsidou
Erzieherin und freiberufliche Entspannungspädagogin, arbeitet am Thema Ruhe und Entspannung erfolgreich mit Groß und Klein. Sowohl in ihrer eigenen Ruheoase als auch als Referentin, z. B. in der berufsbegleitenden „Ausbildung zum Entspannungspädagogen“ der CEB

Christel Karb
Buchhändlerin, Ausbildung zur Kursleiterin im Bereich Geburtsvorbereitung, Familienbildung und Frauengesundheit (GfG), Frühkindliche Pädagogik nach Emmi Pikler (MKW)
RIE 1 bei Polly Elam, Entwicklungspsychologische Beratung für Eltern mit Kleinkindern bei Mauri Fries, seit 15 Jahren Leitung von Kursen in diesen Themengebieten, Arbeitsschwerpunkt: frühkindliche Pädagogik

Bettina Kiem
Soziologin M.A. Multiplikatorin für das DJI-Konzept „Die Sprache der Jüngsten entdecken und begleiten“
Marte Meo Practitioner
Seit sieben Jahren Fachleitung für den Bereich Krippen und Kindergärten bei einem freien Träger der Kinder- und Jugendhilfe und Referentin für unterschiedliche Bildungs- und Entwicklungsthemen dieser Altersklassen

Referenten

Ursula Kimoto
Dipl.Sozialarb./Sozialpäd., Lehrerin i.R. (Fachschule für Sozialpädagogik), arbeitet seit Jahrzehnten in den Themengebieten „Kinder im vorschulischen Alter“ und „frühkindliche Mehrsprachigkeit“

Julia Klein
Theaterpädagogin (BUT) und Geschichtenerzählerin, Pionierin in Sachen Erzählkunst in Bremen, erzählt Geschichten für Erwachsene und Kinder, gibt Seminare zum sprachfördernden Erzählen, organisiert das internationale Erzählfestival Feuerspuren und ist tätig als Gedichte für Wichte Leiterin der Stadtbibliothek Bremen.

Judith Kost
Diplom-Psychologin, ausgebildet in TZI, klientenzentrierte Gesprächsführung, NLP Evaluatorin des Bildungsprogramms für saarländische Kitas, Multiplikatorin "Die Sprache der Jüngsten entdecken und begleiten" (DJI) freiberufliche Fachberaterin, Fortbildnerin "Frühkindliche Bildung", Coach

Susanne Kühn
Diplom-Pädagogin, brachte aus den Niederlanden eine Methode zur Sprachförderung in Eltern-Kind-Gruppen mit. In der freiberuflichen Arbeit in Weiterbildung und Projektbegleitung sind Sprachförderung und Zusammenarbeit mit Eltern ihre Schwerpunktthemen.

Michaela Kratochwil
Dipl. Ing. (FH) Landschaftspflege
Seit mehreren Jahren in der beruflichen Ausbildung tätig.
Freie Dozententätigkeit in der Erwachsenenbildung.

Ursula Meiser
seit 1997 freiberufliche Kommunikationstrainerin
Schwerpunkt: Pädagogische Fachkräfte, Stationsleitung,

Michael Prowald
Diplom Psychologe, Approbierter Psychologischer Psychotherapeut und Heilpraktiker für den Bereich der Psychotherapie, Systemischer Paartherapeut, langjähriger Einsatz in der Erwachsenenbildung.

Martina Rusch
Dipl. Ing. (FH) Gartenbau
Referentin für Fortbildungen im naturpädagogischen Bereich.
Freie Dozententätigkeit in der Erwachsenenbildung.

Christoph Studer
arbeitet seit 1998 freiberuflich als Instrumentenbauer, Rhythmiker und Musikpädagoge. Umfangreiche Projekterfahrungen an Schulen und in Kindergärten sowie Fortbildungstätigkeit im In- und Ausland. Entwickelt beim Umgang mit Rhythmus- und Klanginstrumenten eine Vielzahl eigener Methoden und ganzheitlicher Vermittlungsformen.

Miriam Tag
promoviert derzeit am Institut für Weltgesellschaft der Universität Bielefeld zu früher Kindheit. Sie war u.a. für das saarländische Kultusministerium und für UNICEF in Südasien tätig. Ihre Schwerpunkte im Bereich frühkindlicher Bildung umfassen die Arbeit mit dem Portfolio im Kindergarten, Beobachten und Dokumentieren, Lerngeschichten, Literaturwerkstätten mit Kindern, Naturerlebnispädagogik und Kinderrechte

Susanne Tiggemann
Erzählerin, Schauspielerin und Seminarleiterin. Fortbildung an der Akademie Remscheid und der UdK Berlin. Künstlerisch zu Hause beim Improtheater Emscherblut und dem Touché Erzähl Theater. Sie erzählt eigene und überlieferte Geschichten und improvisiert Geschichten auch aus dem Stegreif.

Jelena Wagner M.A.
Magister der Erziehungswissenschaft, Entwicklungspsychologie und Kunstgeschichte. Referententätigkeiten in den Bereichen Medien- und Kunstpädagogik, Naturwissenschaften und Mathematik im Elementarbereich und Grundschule.

Heidemarie Wörister
Dipl. Betriebswirtin, HTW Saarbrücken, Fachbereich Steuern und Rechnungswesen;
freie Mitarbeiterin Steuerberatung Malburg & Partner
Zertifizierte Trainerin (IHK Köln);

Allgemeine Teilnahmebedingungen

Teilnahme:
Sämtliche Veranstaltungen sind konzipiert für MitarbeiterInnen in Kindergärten, Grundschulen, Ganztagsschulen und weiteren sozialpädagogischen Einrichtungen, sowie andere interessierte Personenkreise mit entsprechender Vorbildung.
Sollten für eine Fortbildung spezielle Zugangsvoraussetzungen gelten, so können diese aus dem Fortbildungsprogramm entnommen werden oder telefonisch (06861-9308-47) angefragt werden.

Anmeldungen:
Mit der Anmeldung bietet der Teilnehmer der CEB den Abschluss eines Vertrages zur Teilnahme an einer Seminarveranstaltung an. Der Vertrag kommt zu Stande, wenn die CEB dieses Angebot annimmt, worüber sie die Teilnehmer mittels Anmeldebestätigung unterrichtet. Nach Erhalt der Anmeldebestätigung ist der Teilnehmer zur Zahlung der gesamten Seminargebühr verpflichtet. (siehe Zahlungsbedingungen)

Abmeldungen/Rücktritt vom Vertrag:
Ein Rücktritt vom Vertrag kann nur stattfinden, wenn die Abmeldung spätestens eine Woche vor Beginn der Veranstaltung in Schriftform bei der CEB vorliegt. Teilnehmer, welche sich nach der Frist von einer Woche vor Seminarbeginn abmelden, nicht zum Seminar erscheinen oder bereits Teile des Seminars besucht haben, sind grundsätzlich zur Zahlung der gesamten Seminargebühr verpflichtet.
Im Krankheitsfall besteht kein Recht auf einen Rücktritt vom Vertrag oder zur Rückzahlung der Seminargebühr. Seminare können nur stattfinden, wenn die erforderliche Mindesteilnehmerzahl erreicht wird. Die CEB behält sich das Recht vor, bei einer zu geringen Zahl von Anmeldungen Seminare kurzfristig abzusagen. Bereits gezahlte Gebühren werden in diesem Fall vollumfänglich zurückerstattet. Ein Wechsel des Dozenten berechtigt nicht zum Rücktritt vom Vertrag.

Zahlungsbedingungen:
Im Fortbildungsprogramm ist für das jeweilige Seminar eine entsprechende Gebühr vermerkt. Diese Seminarkosten sind vor Beginn der Veranstaltung – nach Erhalt der Anmeldebestätigung - und unabhängig von den Leistungen Dritter unter Angabe der Kurs- bzw. Fortbildungsnummer vom Vertragspartner auf folgendes Konto zu überweisen:
Sparkasse Merzig-Wadern,
IBAN: DE 13 5935 1040 0127 2814 67
BIC: MERZDE55XXX

Teilnahmebescheinigungen
werden nur nach Zahlung der Gebühr ausgestellt.

Haftung/Verbot
Die CEB haftet nicht bei Unfällen und für Beschädigung, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände und Kraftfahrzeuge, es sei denn, die Schäden beruhen auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten von CEB - Mitarbeitern. Gerichtsstand ist Merzig.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per E-Mail an info@ceb-akademie.de an oder verwenden Sie das Anmeldeformular

CEB Akademie
Industriestr. 6–8
D-66663 Merzig
per Fax: (06861) 930825

Kurs Nr. _____

Thema _____

Vorname, Name _____

Privatanschrift _____

PLZ Ort _____

Telefon _____

private E-Mail Adresse _____

Einrichtung
(Name des Kindergartens, der Kita, der Schule o.ä.) _____

Anschrift der Einrichtung _____

PLZ Ort _____

Telefon _____

E-Mail Adresse der Einrichtung _____

Rechnungsadresse _____

Bitte beachten Sie unsere geänderten Allgemeinen Teilnahmebedingungen!

Die Teilnahmegebühr in Höhe von _____ Euro werde ich nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf das Konto der CEB **IBAN: DE 13 5935 1040 0127 2814 67 BIC: MERZDE55XXX** überweisen.

ACHTUNG: Bei Zahlung sind die Kursnummer und der Name der teilnehmenden Personen anzugeben, damit diese ordnungsgemäß zugeordnet werden kann.

Die allgemeinen Hinweise und Teilnahmebedingungen habe ich zur Kenntnis genommen.

_____
Datum, Unterschrift

CEB Akademie
Industriestraße 6–8
66663 Merzig

Tel. +49 (0)6861 930 80
Fax +49 (0)6861 930 825

www.ceb-akademie.de
info@ceb-akademie.de

Ansprechpartner

Fortbildungen:
Frau Andrea Klein
Tel. +49 (0)6861 930 810
andrea.klein@ceb-akademie.de

Weiterbildungen:
Frau Monika Lackas
Tel. +49 (0)6861 930 844
monika.lackas@ceb-akademie.de

Informationen zur Bildungsprämie:
Frank Weilerswist
Tel. +49 (0)6861 930 814
frank.weilerswist@ceb-akademie.de
www.bildungspraemie.info

Zuschuss vom Staat:
Die Bildungsprämie

Mit der Bildungsprämie können Sie pro Kalenderjahr 50 % der Kosten einer berufsbezogenen Weiterbildung finanzieren – bis zu maximal 500 Euro.

Förderfähig sind Weiterbildungskosten bis 999,– €.

Notizen

65